

Ressort: Politik

Ramelow nach Neonazi-Angriff in Weimar: "Wir Politiker haben Angst"

Berlin, 06.05.2015, 11:36 Uhr

GDN - Thüringens Ministerpräsident Bodo Ramelow gesteht nach dem Neonazi-Angriff vom 1. Mai auf die Weimarer DGB-Kundgebung Ängste ein: "Wir Politiker haben Angst. Das ist menschlich", sagte er im Gespräch mit der Wochenzeitung "Die Zeit".

"Eine Gruppe Neonazis zu erleben, die im Stile eines SA-Sturmtrupps auftreten – das ist etwas anderes, als so etwas im Fernsehen oder im Kino zu sehen", so der Linken-Politiker. Auch viele Bürger würden von solchen Neonazi-Angriffen in Angst versetzt. "Aber man darf sich dieser Angst nicht ergeben. Man muss die Angst bekämpfen. Die Nazis haben gewonnen, wenn die Angst gewinnt." Am Tag der Arbeit hatten 40 Neonazis kurz vor der Rede des SPD-Bundestagsabgeordneten Carsten Schneider den Weimarer Marktplatz gestürmt. "Carsten Schneider hat in Weimar eine Schutzlosigkeit gespürt, die uns alle nachdenklich stimmt", sagte Ramelow. "Diese Verrohung, diese Härte im Umgang auch mit Politikern macht mir Sorgen." Ramelow berichtet, er selbst sei in der Vergangenheit immer wieder von Rechtsextremisten bedroht worden. "Ich erlebe Bedrohungen in Wellen. Mal schlimmer, mal weniger schlimm. Viele Politiker müssen das inzwischen wegstecken", so der Linken-Politiker. In Weimar seien die Motive der Rechtsextremisten offengelegt worden, sagte Ramelow. "Dahinter verbirgt sich die Botschaft der Neonazis: ‚Wir wissen, wo ihr seid – wir lassen euch keine Ruhe. Wir wollen euch in Furcht sehen.‘" Sein Eindruck sei, dass sich das zuspitze.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-54117/ramelow-nach-neonazi-angriff-in-weimar-wir-politiker-haben-angst.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619